



CLUB MITTEILUNGEN

Vorwort des Präsidenten

inhalt

Vorwort des Präsidenten	01
ASC Generationentreffen 02 - 04	
ASC-Weihnachtskurs	05
Es war einmal...	05
ASC - Herbstkurs	06
ASC- Rennwochenende	06

Am 16.10.2012 fand das Generationentreffen beim „Zum Zitta“ statt, bei dem insbesondere viele ältere auch ehemalige Clubmitglieder einen, meiner Einschätzung nach, sehr netten Abend verbrachten. Viele unserer, speziell langjährigen, Mitglieder werden sich noch an die legendären Krampuskurse über den 8. Dezember auf der Hochwurzen erinnern, die zu einer Zeit stattfanden, zu der es dort noch keine Skilifte gab, sondern die Auffahrt mit alten Autobussen erfolgte. Ich habe soeben unsere Jugend vor ihrer Abreise zum (jetzt) Nikolokurs verabschiedet, die in den nächsten Tagen wieder auf der Hochwurzen - natürlich unter anderen Bedingungen auch bezüglich der Aufstiegshilfen - trainieren werden.

Bei dieser Gelegenheit soll nicht unerwähnt bleiben, mit welchem Engagement und damit verbundenem Zeitaufwand unsere noch sehr jungen TrainerInnen die Trainingskurse organisieren und durchführen. Es gibt dabei viele Probleme zu bewältigen. Es müssen Quartiere bestellt, eine Rennpiste reserviert, Transportmittel aufgetrieben und die Kosten für den Kurs derart kalkuliert werden, dass die Veranstaltung für die Teilnehmer und den Club nicht zu teuer wird. In Zeiten wie diesen wird alles teurer, man denke nur beispielsweise an die Treibstoffkosten, Mietwagenpreise und Liftkartenttarife.

Vor ein schwieriges Problem werden die Trainingskursorganisatoren natürlich dann gestellt, wenn Clubmitglieder ihre verbindliche Kursanmeldung unmittelbar vor Kursbeginn zurückziehen. Wer soll dann deren Kosten übernehmen? Die anderen Kursteilnehmer oder der Club, der ohnehin die ASC Jugend statutenkonform finanziell sehr unterstützt? Nur deshalb, weil wir ein Verein und kein Reisebüro sind, darf nicht angenommen werden, dass Kursanmeldungen einfach nicht eingehalten werden müssen. Um keine Missverständnisse aufkommen zu lassen, darf nicht unerwähnt bleiben, dass unsere ASC Jugend vorbildlich und verlässlich ist und derart unerfreuliche Vorgänge nur die seltene Ausnahme darstellen. Ganz im Gegenteil sind unsere Mädchen und Burschen immer mit Begeisterung dabei, verstehen sich untereinander sehr gut und helfen beim Gelingen aller Unternehmen tatkräftigst mit. Die Ältesten entschärfen jetzt sogar schon das Transportproblem, in dem sie mit einem eigenen PKW fahren und andere mitnehmen. Mit erhobenen Zeigefinger verweise ich auch an dieser Stelle auf die Verantwortung all jener, die Fahrzeuge lenken.

In diesem - diesmal etwas nachdenklichen - Sinne wünsche ich euch einen unfallfreien Winter, viele schöne schneereiche Skitage, den Rennläufern viele Rennerfolge und ganz allgemein

frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2013
euer Geri E.

impresum

ASC - Generationentreffen

Anlässlich des 65-jährigen Bestandes des ASC Wien fand auf Anregung unseres Ehrenpräsidenten Harald Span ein „Generationentreffen“ statt.

In der Gastwirtschaft „Zum Zitta“ trafen nach und nach ca. 45 ehemalige und aktive Clubmitglieder ein.



Auch wenn sich die Generationen nicht so scharf trennen lassen so kann man doch sagen, daß aus der Ersten, der Generation der „Gründerväter“, Gerda Risch, ASC Chronist Edgar Bublik, Oskar Rick, Hannes Fellner, Günter Brückler, Wolfgang alias „Maxi“ Böhm, Günther Michalek, Walter „Schnucki“ Mayerl, Manfred Hofrichter, die Schönberger's - Renate, Trude und Herwig und der amtierende Seniorenweltmeister Peter Krassel anwesend waren. Abgesehen von der gegenseitigen Nachfrage nach dem Befinden kreisten die Gespräche um die legendären Sommer-Kurse des ASC am Stilfser-Joch oder den Fahrten zu den Schirennen.



Die zweite Generation war durch Manfred Flener, Krista Span, Fritz & Marena Waclawek, Michael Seemann, Helmut & Doris „Mausi“ Kral, Doris Trubert (ex-Exinger), Helmut Kern, Bixi Edelhauser (Sramek), Wolfgang Rumpel, Hansi Nather, Harti „Burschik“ Specht jun., Reinhard Klos vertreten. Auch hier waren die Anfahrten zu den Schirennen Thema. Mit vom Papa ausgeborgten, oder eigenem Auto ließ sich so manche Drift-Challenge absolvieren.



Etwas „ausgelassen“ hat unsere 3. Generation, aber mit Nadine Kral, Philipp Ent, Nina Ent und waren doch einige unserer Zukunftshoffnungen präsent. Ihre aktuellen Kurs- und Rennerfahrungen mit denen früherer Generationen zu vergleichen war sicherlich auch informativ.

Es war natürlich auch ein Präsidententreffen. Wie das Bild zeigt waren nicht weniger als 4 ehemalige und natürlich der amtierende Präsident Geri Ent sowie unser Ehrenpräsident anwesend.



v.l. Harald Span, Abel Dus, Lutz Hötzl, Gerald Ent, Michael Duschel, Peter Krassel

Das Älteste anwesende Mitglied mit 85 Jahren war unser Herbert Kral das Jüngste wohl unsere Nina Ent. Cross-Over war wohl die gemeinsame Meinung, daß der Schisport zu den schönsten Sportarten zählt und der Rennlauf im Speziellen jedem von uns neue Perspektiven eröffnet hat. Die Veranstaltung fand großen Anklang was auch durch die nachfolgenden Rückmeldungen an den Präsidenten bestätigt wurde.





ASC-Weihnachtskurs 2013

WANN: Di., 01. Jänner (Anreise) bis So, 6. Jänner 2013

Anmeldeschluss: 19.12.2012!!!

Spätere Anmeldungen können nur vorbehaltlich freier Plätze im Quartier bzw. den Autos berücksichtigt werden.

WO: Loser, Bad Altaussee/ Stmk.

UNTERKUNFT: **Loserhütte-** Fischerndorf 81, A-8992 Altaussee,
(siehe <http://members.aon.at/loserhuetten/index.htm>)

ORGANISATION und TRAINERTEAM: Philipp, Elli, Nina

ANMELDUNG & INFOS unter: training@ascwien.at od. 0664/655 14 15

PROGRAMM:

- Techniktraining
- Linienschulungen mit kurzen Kippen
- Slalomtraining
- Riesentorlauftraining
- „freies“ Fahren mit dem Super- G Ski
- Videoanalyse



Es war einmal ...

... beim legendären Fußballmatch ASC
Wien gegen UWW



...der kürzeste Weg durch den Stangenwald



...in Val d'Isère die perfekte Hocke

...beim gemütlichen Beisammensein



ASC-Herbstkurs 2012

1. bis 4.11. 2012 - Kitzsteinhorn, Slbg.

Das diesjährige ASC- Trainingsjahr begann, etwas atypisch, auf dem Kitzsteinhorn. Grund dafür war, dass am Allerheiligen- Wochenende am Dachstein Gletscher kein Skibetrieb, wegen Schneemangels möglich war, was doch zu verwundern vermochte, zumal sogar in Wien Schnee lag. Am Kitzsteinhorn fanden wir allerdings nahezu ideale Bedingungen vor. Einen Vormittag kamen wir sogar in den Genuss von knapp 15cm Neuschnee, wodurch sogar am Gletscher einige Abfahrten im Pulverschnee möglich wurden. Nicht zuletzt aufgrund dieses schneereichen Halbtages fanden wir auch ideale Pistenbedingungen vor, sodaß wir neben dem obligatorischen Techniktag 2 Tage Riesentorlauf und einen weiteren Tag sehr effektiv Slalom trainieren konnten, dies alles in Kombination mit der ÖAV-Edelweiss. Besonders erfreulich war auch, dass wir wieder ein neues hochtalentiertes und die Gruppe bereicherndes Mädchen, Valerie Huber, in unserer Mitte begrüßen konnten und sie sich schnellstens in den ASC- Kartenspiel Eigenkreationen gut zurecht fand.

Und am aller erfreulichsten war, dass sich beinahe die gesamte Gruppe in einer sehr schönen, für den ersten Kurs jedenfalls unüblichen, Frühform befand, was das Trainerteam, vor dem Hintergrund, dass in der nächsten Zeit weitere Trainingskurse, nämlich auf der Hochwurzen über den 8. Dezember und am Loser über Neujahr, anstehen, durchaus positiv stimmte.

Trotz dieses insgesamt sehr erfolgreichen Kurses bleibt das Kitzsteinhorn in Wahrheit ein unglaublich unsympathischer Gletscher und die gesamte Gruppe kam bei angeregten Diskussionen während der Blockabfertigung vorm Tauerntunnel, aber sicherlich nicht nur wegen dieser, zum Ergebnis, dass wir unseren heißgeliebten Dachstein nicht aufgeben werden. Und wenn sich so eine Situation wie dieses Jahr wiederholt, eröffnen wir die Saison schlimmstenfalls auf der Hohen Wand Wiese anstatt am Gletscher.

ASC-Rennwochenende 26./27. Jänner 2013, Hohe Veitsch

Wir werden in dieser Saison ASC-Slalom, -Kinderrennen und -Clubmeisterschaften an einem Wochenende auf der Hohen Veitsch veranstalten. Am Samstag, dem 26. Jänner 2013, finden Clubmeisterschaften und Kinderrennen statt, am Sonntag, dem 27. Jänner, der ASC-Slalom (ÖSV-Punkterennen).

Der Großteil des Vorstands samt Familien sowie das Jugendrennenteam werden das gesamte Wochenende auf der Veitsch verbringen. Wir würden uns freuen, wenn sich uns viele ASC-Mitglieder anschließen. Wir werden am Samstag die Clubmeisterschaften gemütlich ohne Rückreise-Stress ausklingen lassen und am Sonntag entweder selbst rennfahren oder bei der Durchführung des Slaloms mithelfen.

Es ist natürlich geplant, ein gemeinsames Quartier zu buchen, bei Interesse bitte bei mir melden: paul.meinl@factline.com

Bitte merkt Euch den Termin vor und kommt mit!

Pauli Meinl

Last News:

Auf dem Weg zu einer Rundreise im Oman hat sich Peter KRASSEL mit zwei Trainingsfahrten in der Skihalle in DUBAI (Vereinigte Arabische Emirate) auf die kommende Rennsaison vorbereitet.



Hier Peter im Bild links mit seinem Spitzentrainer Paul.

Personalia:

Wir freuen uns über eine weitere zukünftige Verstärkung unserer Rennläufer Mannschaft.

Philipp und Titi Michalek melden die Geburt Ihrer Tochter Valerie vor wenigen Tagen.

Herzlichen Glückwunsch.

DER VORSTAND 2012/ 2013:

Präsident: Dr. Gerald Ent, Vizepräsident: Mag. Paul Meinl, Schriftführer: Mag. Nadine Kral, Stv. Schriftführer: Dr. Norbert Meinl
Kassier: Günther Michalek, Stv. Kassier: D.I. Michael Duschel, 1.Sportwart: DI Helmut Kral, 2.Sportwart: Philipp Michalek,
1.Schüler und Jugendwart: Philipp Ent, 2.Schüler und Jugendwart: Nina Ent, 3.Schüler und Jugendwart: Elisabeth Renner,
Kinderwart: Christopher Hammerer

ASC Akademischer Schiclub Wien p.A. Meytensgasse 46/7/11, 1130 Wien, Tel: +43 (0) 664 135 0060,
e-mail: office@ascwien.at, website: www.ascwien.at